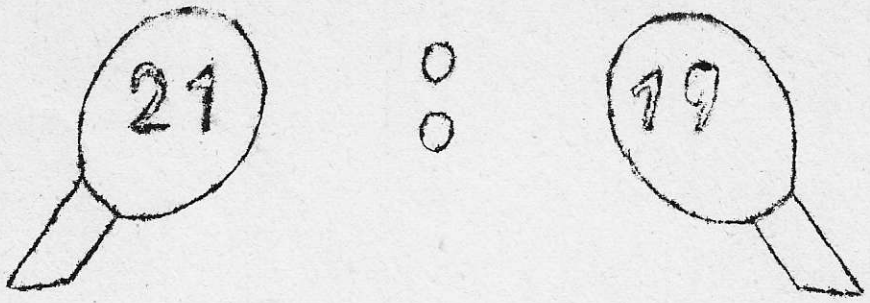

Internes Mitteilungsblatt der Tischtennis-Abteilung des OSC

Berlin, Dezember 1961

I. Beiträge:
Unser Kassenwart, Heinz Hamilton, hatte auf der Jahreshauptversammlung ein nicht leicht auszuführendes Amt übernommen. Er hat es insofern sehr schwer, da verschiedene Mitglieder nicht wissen, daß der Vereinsbeitrag normalerweise monatlich im voraus zu zahlen ist. Ich kann es verstehen, wenn einer heute oder morgen es versäumt hat, seinen Beitrag zu begleichen. Aber wenn man zwei oder drei Monate oder gar noch weiter im Rückstand bleibt, so ist doch etwas faul an der Sache. Jeden Monat muß leider immer wieder eine Liste derjenigen Mitglieder an das "schwarze Brett" gebracht werden, die nicht imstande sind oder es nur vergessen haben, ihren Beitrag zu entrichten.

Ich bitte daher, bis zum 15. 12. 61 alle Mitglieder unserem Kassenwart sein sorgenvolles Amt zu erleichter, indem sie restlos ihre Rückstände bezahlen. Außerdem sind ab 1.1.1962 nur Mitglieder spielberechtigt, die keine Beitragsschuld haben.

II. Vereinskleidung:
Ich darf nochmals darauf hinweisen, daß wir als Tischtennisabteilung des OSC auch diese dadurch repräsentieren müssen, daß jeder im Besitz einer einheitlichen Spielkleidung ist. Bestellungen nimmt jederzeit Abteilungsleiter Gerhard Wernicke entgegen. Hier die Kosten der Vereinskleidung:

Blusen	Gr. 38 - 46	11,10 DM
Hemden	" 3 - 6	12,90 DM
Hemden	" 7	14,60 DM
Sportabzeichen		0,50 DM
Shorts	Gr. 3 - 4 (40 - 42)	7,30 DM
Shorts	" 5 - 6 (44 - 46)	8,60 DM

III. Rundenspielergebnisse!
Die männliche Jugend des OSC läßt aufhorchen. Sie gewann alle vier bisherigen Rundenspiele. Nach dem ersten Erfolg über den Spanndauer TTC mit 7:5 sprang bei BFTC Grün Weiß ein klarer 7:0 Sieg heraus. Am 29. 10. 61 erkämpfte sie wertvolle Punkte gegen DJK Südost, und am 12. 11. 61 war sie bei TTC Friedenau mit 7:2 siegreich.

Der erfolgreichste Spieler war Lothar-Jürgen Schulz, der bei-

nahe bei allen Spielen ein nicht zu überbrückbarer Gegner war. Allen anderen Mitwirkenden sei hier nochmals der Dank für ihre Kampffreudigkeit und für ihre Siege ausgesprochen. Wenn jeder mit dem selben Ehrgeiz bei den noch ausstehenden Rundenspielen dabei ist, müßte eigentlich der OSC in der Jugendstaffel den Sieger stellen.

Die Seniorenmannschaft hatte einen schlechten Start. Sie verlor gegen die Reinickendorfer Füchse 0:7 und bei dem BSV 92 2:7. Erst der dritte Rundenspieltag ergab nach Abschluß der Wettkämpfe einen ersehnten Punkt vom favorisierten TTC Blau Gold (6:6). Am 27. 10. 61 mußten sich unsere älteren Herren erneut mit einem klaren 0:7 von BTTC Grün Weiß geschlagen bekennen. Dann bewiesen sie aber mit 7:4 gegen VfL Tegel und 7:5 bei CTC 50 was in ihnen steckt, und daß sie durchaus für einen der forderen Plätze ihrer Staffel in Frage kommen.

Die Herrenmannschaft blickt auf den 8. 10. 61 und den 12. 11. 61 mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurück. Gegen den VfL Berliner Lehrer siegten sie 9:5. Neben Meske, Hamilton, Wernicke, Stolpmann, Dalewski konnte erstmalig hier Jürgen Heinrich gleich auf Anhieb für den OSC zwei Einzelsiege erobern. Dagegen besiegte der TTC 49 unsere 1. Mannschaft mit 9:3.

IV. Verschiedenes: Turniererfolge

Bei dem letzten Jugendturnier gelangen folgenden Mitgliedern beachtliche Siege:

Fred Sadowski erkämpfte den Aufstieg in die Jugend A Klasse. Lothar-Jürgen Schulz einen guten 3. Platz im Einzel in der Jugend B Klasse, und außerdem mit Sadowski den 1. Platz im Doppel der Jugend B Klasse. Außerdem kam Wolfgang Seelig unter die letzten 8 der Jugend C Klasse und steigt dadurch in die B Klasse auf.
René Orlizek eroberte im Doppel mit Wolfgang Seelig den 3. Platz der Jugend C Klasse.

Der Vorstand gratuliert herzlich allen Siegern und hofft, daß dies nur ein Anfang einer langen Kette von schönen Erfolgen ist.

Bei großen Ereignissen im Tischtennissport, die wir leider nur selten zu sehen bekommen, ist es unverständlich, wie z. B. bei dem Bundesranglistenturnier in der Sporthalle Schöneberg, daß dieses bei unseren Mitgliedern keine richtige Räsonanz findet. Jeder hätte da anwesend sein müssen. Nicht nur daß man hier spannende Kämpfe erlebt, sondern einmal seine Verbundenheit zum auserkorenen Tischtennissport beweißt und zum andern von den Könnern alle Fertigkeiten auf sein eigens Spiel überträgt. Bei 38 Mitgliedern waren nur 2 Erwachsene und 5 Jugendliche bereit, sich das Bundesranglistenturnier anzusehen.

In kurzer Zeit traten aus unser Abteilung 12 Damen und 14 Herren aus. Dieses ist ein ganz fatales Zeichen, und jeder von uns sollte sich einmal fragen, was ist sein Beitrag zu unserer verschworenen Tischtennisfamilie.

Wenn jeder von uns einem guten Freund oder Bekannten den Sport des Teschtennis ins richtige Licht rücken würde, da viele Laien

eine ganz falsche Vorstellung von ihm haben, glaube ich, daß unsere Mitgliederanzahl bald wieder ihren früheren Stand erreicht haben wird. Es ist doch ganz verständlich, daß jemand, der sich vielleicht sogar aus eigener Initiative zum Tischtennissport entschlossenhat, keine große Lust verspürt, unserem Verein beizutreten, wenn er sich an einem Trainingsabend wie z. B. Montag den Trainingsbetrieb etwas näher ansehen will und dann nur 4 bis 5 Jugentliche antrifft. Diese stehen nicht einmal unter der Aufsicht eines Vorstandsmitgliedes, und an einen solchen hätte der Neuling bestimmt mehrere Fragen zu richten. Es ist deshalb außerdem erforderlich, daß an jedem Trainingabend mindestens ein Vorstandsmitglied anwesend ist. Ich bitte hiermit alle, sich ander Werbung neuer Mitglieder zu beteiligen.

Vor allen Dingen bitte ich den Jugendwart (Adi Hoppe) und die Damenwärtin (Nita Hoppe) in dem konnenden Spielablauf ein straffes, geordnetes System zu entwickeln, damit jeder weiß, wann er zum Training zu kommen hat, und mit wem er trainieren kann.

Am 8. Dezember ist ein gemütlicher Kegelabend geplant. Hierfür bitte ich, daß sich alle interessierten Mitglieder in die Liste in unserer Turnhalle eintragen.

Der Vorstand der Tischtennisabteilung des OSC wünscht allen Mit liedern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Tabellenstand vom 12. 11. 1961

männliche Jugend Landesliga Staffel C

1. BTC Borussia	4	8:0	28:2
2. OSC	4	8:0	28:11
3. DJK Südost	5	5:5	24:28
4. Spanndauer TTC	5	3:7	20:27
5. TTC Zehlendorf	3	2:4	12:16
6. TTC Friedenau	3	0:6	5:21
7. BTTC Grün Weiß	2	0:4	2:14

Senioren 1. Klasse

1. BTTC Grün Weiß	6	12:0	42:1
2. TTC Blau Gold	6	11 :1	41:22
3. Polizei SV	6	6:6	31:28
4. CTC 50	6	6:6	27:33
5. OSC	6	5:7	22:36
6. Reinickendorfer Füchse	6	4:8	26:30
7. BSV 92	6	4:8	22:33
8. VfL Tegel	6	0:12	14:42

I. Herren Kreisklasse Staffel C

1. TTC Fiedenau II	4	8:0	36:7
2. HTC 49	4	6:2	33:22
3. CT C 50 II	4	6:2	30:23
4. Staaken 06	4	4:4	26:23
5. OSC	3	2:4	15:23
6. VfL Berliner Lehrer	5	1:9	22:44
7. Royal Air Force	4	1:7	15:35

Terminplan

1.12.	20 Uhr	OSC Sen. - Polizei SV Sen.
2/3. 12.		Jugendturnier DJK Südost
10.12.	9 Uhr	OSC I. Jgd. - TTC Zehlendorf I. Jgd.
		OSC I. - Staaken 06 I.
		OSC I. - Royal Air Force I.
12.12.		Länderspiel Deutschland-England
20.12.		Letzter Trainingstag
5.1.62		1. Trainingstag
6/7.1.		Norddeutsche Einzelmeisterschaften Berlin
6/7.1.		3. Runde Deutschlandpokal Damen
6/7.1.		Jugendländerspielendrunde
14.1.	9 Uhr	Spandauer TTC I. Jgd.-OSC I. Jgd.
	11 Uhr	CTC 50 II. - OSC I.
20/21.1.		Deutsche Einzelmeisterschaften (Freiburg)
20/21.1.		Seniorenturnier BTTC Grün Weiß
26.1.	20 Uhr	Reinickend. Füchse Sen. - OSC Sen.
28.1.	11 Uhr	OSC I - VfL Berliner Lehrer
3/4.2.		Jugendturnier TSC Neukölln
9.2.	20 Uhr	OSC Sen. - BSV 92 Sen.
10/11.2.		Deutschlandpokal Damen Endspiel
11.2.	9 Uhr	BTTC Grün Weiß I. Jgd. - OSC I. Jgd.
	11 Uhr	Royal Air Force I. - OSC I.